

Pressemitteilung

Erstes Netzwerktreffen der Verhinderungsvertreter im Sparkassenverband Rheinland-Pfalz: Austausch und Zusammenarbeit im Fokus

Mainz, 25. März 2026

Die Sparkassenakademie Rheinland-Pfalz lud zum ersten Netzwerktreffen der Verhinderungsvertreter im Sparkassenverband Rheinland-Pfalz (SVRP) in Mainz. Ziel der Veranstaltung war es, die Verhinderungsvertreterinnen und Verhinderungsvertreter untereinander zu vernetzen, die Zusammenarbeit zu stärken und gemeinsam Themen zu erarbeiten, die die Handlungsfähigkeit der Sparkassen in Rheinland-Pfalz im Vertretungsfall gewährleisten. Das heißt, dass Verhinderungsvertretende in Zeiten von Abwesenheit einspringen und das Weiterlaufen der Geschäfte sicherstellen.

Vernetzung und Dialog als Schlüssel für die Zukunftsfähigkeit der Sparkassen

Thomas Hirsch, Präsident des Sparkassenverbands Rheinland-Pfalz, begrüßte die Teilnehmenden und betonte: „Dieses Netzwerktreffen ist ein wichtiger Schritt, um die Zusammenarbeit zwischen den Verhinderungsvertreterinnen und Verhinderungsvertretern zu fördern. Der Austausch und das gemeinsame Erarbeiten von Lösungen ermöglichen es uns, Herausforderungen besser zu bewältigen und die Sparkassen als stabile Partner in unserer Region zu stärken.“

Roman Frank, Geschäftsführer des Sparkassenverbands Rheinland-Pfalz, ergänzte: „Wir sehen in der Vernetzung und dem intensiven Austausch unter den Verhinderungsvertreterinnen und Verhinderungsvertretern einen bedeutenden Mehrwert. Gerade die vielfältigen Themen aus den Workshops zu Unternehmenskultur, neuen Arbeitswelten und der Zusammenarbeit zwischen Vorständen und Verhinderungsvertretenden zeigen, wie dynamisch und zukunftsorientiert unsere Sparkassen arbeiten müssen.“

Dietmar Schmitz, Leiter der Sparkassenakademie Rheinland-Pfalz, hob die Bedeutung dieser Zusammenarbeit hervor: „Ein erfolgreicher Austausch zwischen Vorständen und Verhinderungsvertreterinnen bzw. Verhinderungsvertretern ist genauso wichtig wie der Austausch zwischen den Verhinderungsvertretern selbst. Dies habe bislang vor allem lediglich auf der jeweiligen Fachebene stattfinden können. Das neue Format jedoch soll dazu beitragen, den Austausch auf dieser Ebene unabhängig von der jeweiligen fachlichen Verantwortung zu fördern.“

Workshops zu zentralen Themen: Unternehmenskultur, New Work und Zusammenarbeit

Das Treffen umfasste mehrere Workshops, in denen Themen wie „New Work und neue Arbeitswelten“, „Zusammenarbeit von Vorstand und Verhinderungsvertretenden“ sowie „Unternehmenskultur“ behandelt wurden. Die Impulse für die jeweiligen Workshops setzten Iris Kommritz, Mitglied des Vorstands der Sparkasse Südpfalz, sowie Dietmar Pitzen, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Vulkaneifel und Jörg Perscheid, künftiger Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Koblenz.

Im Rahmen des Netzwerktreffens der Verhinderungsvertreter wurden auch aktuelle Themen aus verschiedenen Bereichen der Sparkassenverbandsarbeit behandelt. Stefan Renz, Leiter des Kompetenzzentrums Banksteuerung und Betrieb im SVRP, gab einen Einblick in die neuesten Entwicklungen in der Banksteuerung. Torsten Mühl, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Rheinhessen Sparkasse, stellte die Interessengemeinschaft von Sparkassenvorstandsmitgliedern (ISV) vor, deren Vertreter er für die rheinland-pfälzischen Sparkassen ist. Die ISV steht neben Vorstandsmitgliedern auch explizit den Verhinderungsvertreterinnen und -vertretern offen und unterstützt ihre Mitglieder in vielfältiger Weise, insbesondere in wichtigen rechtlichen Fragestellungen. Marcel Kaiser, Leiter des Kompetenzzentrums Markt und Vertrieb im SVRP, präsentierte aktuelle Trends und Entwicklungen bspw. rund um das Thema Kundenzufriedenheit, die eine wichtige Rolle beim Angebot und der Zukunftsfähigkeit der Sparkassen spielen können.

Das Netzwerktreffen soll fortan jährlich stattfinden und den Austausch kontinuierlich fördern, um die Sparkassen im Land in Vertretungsfällen weiter zu stärken.

Über den Sparkassenverband Rheinland-Pfalz

Der Sparkassenverband Rheinland-Pfalz ist die Dachorganisation der 20 rheinland-pfälzischen Sparkassen und deren kommunalen Träger. Er hält Beteiligungen an verschiedenen Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe, darunter die DekaBank, die LBS Landesbausparkasse Süd und weitere Verbundunternehmen sowie an den drei großen öffentlichen Versicherern: Der Versicherungskammer Bayern, der Provinzial Versicherung und der SparkassenVersicherung. Mit einer Bilanzsumme von mehr als 74 Milliarden Euro, rund 10.500 Mitarbeitenden und mehr als zwei Millionen Girokonten sind die Sparkassen eine tragende Säule der rheinland-pfälzischen Wirtschaft. Sie stehen für Kundennähe, nachhaltige Finanzlösungen und eine starke Verantwortung für die wirtschaftliche Entwicklung in Rheinland-Pfalz.

Sparkassenverband Rheinland-Pfalz (SVRP)

Vordere Synagogenstr. 2

55116 Mainz

www.sv-rlp.de

Pressekontakt: Thobias Quaß

Telefon: 06131 145-218

E-Mail: presse@sv-rlp.de